

1 **SPD-Kreisparteitag Herford 3. Juli 2010, Stadtpark/Schützenhof Herford**

2
3 **Antrag-Nr.: 4**

4 **Antragsteller: Arbeitsgemeinschaft für Bildung, AfB**

5 **Weiterleitung:** SPD-Kreistagsfraktion, SPD-Fraktionen in den Gemeinden und
6 Städten des Kreises Herford
7

8
9 **Schaffung außerbetrieblicher Ausbildungsstellen (zeitlich befristet)**

10
11 Der SPD-Parteitag möge beschließen:

12
13 Die SPD-Kreistagsfraktion wird aufgefordert, in enger Abstimmung mit allen an der
14 Berufsausbildung im Kreis Herford Beteiligten (Arbeitgebern, Kammern,
15 Gewerkschaften, Agentur für Arbeit/Berufsberatung, Berufskollegs, Bezirksregierung,
16 Kreis, Städte und Gemeinden ...) ein Konzept zu entwickeln, das zu mehr
17 Ausbildungsplätzen in unserem Kreis führt. Hierbei sind ausdrücklich auch
18 außerbetriebliche Ausbildungsmöglichkeiten (in Berufen mit Kammerprüfung)
19 einzubeziehen.

20 Unser politisches Ziel muss es bleiben, dass allen Jugendlichen ein Ausbildungsplatz
21 zur Verfügung gestellt wird.
22

23 **Begründung:**

24
25 Die Lage auf dem Ausbildungsmarkt im Kreis Herford ist weiterhin sehr
26 unbefriedigend. Alle bisherigen Versuche haben letztlich nicht zu einer
27 ausreichenden Anzahl an Ausbildungsplätzen geführt und jährlich bleiben weiterhin
28 hunderte von Jugendlichen unversorgt bzw. sie befinden sich als Praktikant/-in oder
29 Schüler/-in in Klassen der Berufsvorbereitung. Ihre Hoffnung, dass sie im darauf
30 folgenden Jahr bessere Chancen auf eine Ausbildung besäßen, erfüllt sich i.d.R.
31 nicht, da sie nunmehr als sog. Altbewerber/-in mit den leistungsstarken Bewerber/-
32 innen des neuen Jahrganges konkurrieren. Es müssen darum neue Wege gefunden
33 werden, damit alle Ausbildungswilligen auch tatsächlich eine Ausbildung erhalten.
34

35 Ein Blick auf den Nachbarkreis Lippe zeigt, dass neue Angebote außerbetrieblicher
36 Ausbildung sowie der Verbundausbildung unter Einbindung eines größeren Betriebes
37 mit besonders qualifizierter Ausbildungswerkstatt u.a.m., Jugendlichen neue
38 Perspektiven auf eine Berufsausbildung eröffnen.
39

40 Sollte sich die Situation auf dem Ausbildungsmarkt entspannen – aufgrund der
41 demographischen Entwicklung ist dies mittelfristig nicht auszuschließen – könnten
42 diese außerbetrieblichen Ausbildungsangebote sukzessive zurück gefahren werden.
43

44
45 **Beschlussfassung:**

46
47 Angenommen (X) abgelehnt () überwiesen an ()